



05.11.2020

Sehr geehrte Eltern,

die Corona-Pandemie lässt uns auch in der Schule nicht los. Wir hoffen alle, dass die Maßnahmen, die seit dem 2. November gelten, dazu führen, dass die auch im Landkreis Kronach drastisch gestiegenen 7-Tage-Inzidenz-Werte wieder zurückgehen und wir nächste Woche – zwar mit Maskenpflicht und unter Einhaltung aller Hygiene-Regelungen – den Präsenzunterricht für alle fortsetzen können.

Falls das nicht der Fall sein sollte und wir gleich oder später in den mittlerweile sogenannten **Hybridunterricht** (Wechsel zwischen Präsenz- und Distanzunterricht) einsteigen müssen, werden wir etwas anders verfahren als im letzten Schuljahr. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es vielen Schülerinnen und Schülern nicht guttut, eine ganze Woche keinen Präsenzunterricht zu haben, da – speziell wenn die Eltern nicht zu Hause sein können – das Gefühl für einen strukturierten Arbeitstag verloren geht.

Wir haben uns für folgendes Modell entschieden:

- Der Unterricht erfolgt im täglichen Wechsel in zwei Gruppen. **Gruppe 1 hat in jeder A-Woche Präsenzunterricht am Montag, Mittwoch und Freitag, Gruppe 2 am Dienstag und Donnerstag. In jeder B-Woche hat Gruppe 1 Präsenzunterricht am Dienstag und Donnerstag, Gruppe 2 am Montag, Mittwoch und Freitag.** Die Einteilung der Klassen und Kurse in Gruppen wurde im Wesentlichen auf der Basis Ihrer Rückmeldungen vorgenommen. Die Festlegung der A- und B-Wochen erfolgt im Bedarfsfall durch die Schulleitung und wird Ihnen über alle digitalen Kanäle (Mebis, Esis, Homepage) rechtzeitig mitgeteilt.
- Für den Präsenzunterricht gilt immer der Stundenplan des jeweiligen Wochentags.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten **in jedem Fach im Homeoffice-Raum ihrer Klassen und Kurse Arbeitsaufgaben und Materialien**, die spätestens an den Tagen, an denen laut Stundenplan Unterricht stattfindet bzw. stattfinden würde, befüllt wird. An Tagen, an denen eine Schülerin / ein Schüler Präsenzunterricht hat, wird das Material im Unterricht behandelt, an den Tagen mit Distanzunterricht zu Hause erarbeitet. Manche Lehrkräfte werden zu Beginn der Woche die gesamten Arbeitsaufgaben und Materialien hochladen. Sie werden dann

die Arbeit aber ‚portionieren‘, so dass deutlich wird, was und wieviel pro Unterrichtsstunde durchgenommen wird.

Sollte bereits in der nächsten Woche Hybridunterricht einsetzen müssen, erfahren Sie,

- ob Ihre Tochter / Ihr Sohn in Gruppe 1 oder 2 ist über den Klassenraum der Klasse bzw. den Kursraum Q 11 oder Q 12 in **Mebis**
- wann die Gruppe Ihrer Tochter / Ihres Sohnes Präsenzunterricht hat über die **Homepage**

Die Auswertung der Evaluation des Distanzunterrichts im vergangenen Schuljahr hat ergeben, dass Sie sich mehr Übersichtlichkeit wünschen. So sehen **die neuen Homeoffice-Räume der Klassen und Kurse in Mebis** aus:



Sollte im schlimmsten Fall **nur noch Distanzunterricht** möglich sein, läuft der gesamte Unterricht über mindestens eine unsere drei Säulen ab:

- Mebis
- Schul.Cloud
- Big Blue Button (Videokonferenzsystem)

Auch hier arbeiten wir wie im Hybridunterricht mit den Arbeitsaufträgen und Materialien, die spätestens an den Tagen, an denen ein Fach auf dem Stundenplan steht, hochgeladen sind. Wenn das Material für eine ganze Woche auf einmal zur Verfügung gestellt wird, macht die Lehrkraft, die z.B. vier Stunden pro Woche in der Klasse Unterricht hätte, einen Vorschlag, in welche vier ‚Portionen‘ der Stoff aufgeteilt werden sollte.

An Tagen mit Distanzunterricht (gilt für die Distanzunterrichtstage im Hybridunterricht und für reinen Distanzunterricht) ist **Ihre Tochter / Ihr Sohn verpflichtet, sich bis 9 Uhr im Homeoffice-Raum seiner Klasse- bzw. seines Kurses zu melden**. Durch diese Regelung hofft das Kultusministerium, einer Verschiebung des Tag-/Nachtrhythmus bei den Schülerinnen und Schülern entgegenzuwirken. In der Rubrik ‚Allgemeines‘ findet sich folgende Benutzeroberfläche:

Beispiel Anwesenheit 9.11.2020 Homeschooling Jahrgangsstu

Sie betrachten den Kurs gerade mit der Rolle: Schüler  
Zurück zur Ausgangsrolle

Bitte die Anwesenheit mit einem Ja bestätigen!

Die Ergebnisse werden nach Ihrer Antwort nicht veröffentlicht.

Ja

Meine Auswahl speichern

Sollte es längere Phasen des Hybridunterrichts oder des reinen Distanzunterrichts geben, müssen auch Regelungen zu Leistungsnachweisen getroffen werden, über die wir Sie dann rechtzeitig informieren. Grundsätzliche Hinweise haben Sie ja bereits im Elternbrief vom 26.10.2020 erhalten.

All diese Informationen sind prophylaktisch und wir hoffen, dass wir die geschilderten Maßnahmen nicht oder nur über einen ganz kurzen Zeitraum umsetzen müssen.

Was Ihre Söhne und Töchter definitiv betrifft, sind **Veränderungen im Stundenplan** in fast allen Klassen (nicht in Q 11 und Q 12), die indirekt auch der Corona-Pandemie geschuldet sind. In einigen Fällen gibt es auch **Veränderungen bei den Lehrkräften im Fach**. StRin Kaschub darf über einen längeren Zeitraum nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden. Sie steht jedoch im Hintergrund für Korrekturen und Distanzunterricht zur Verfügung. Komplett im Distanzunterricht wird stattfinden:

- der **Brückenkurs Latein in Jahrgangsstufe 7** (Mebis)
- der **Deutschförderunterricht** im Rahmen von ReG\_In\_flex (Mebis)

Die teilnehmenden Schüler/innen erhalten dazu genauere Informationen in der nächsten Woche.

Veränderungen gibt es

- in der **Klasse 5a**
  - Frau Leimstoll (Präsenzunterricht im Fach Deutsch und Klassenleitung)
  - Frau Posekardt (Intensivierungsstunden im Fach Deutsch)
  - Herr Küpferling (Studierzeit am Mittwoch)
- in der **Klasse 5c**
  - Frau Wittmann (Geografie)
  - Herr Kessel (Englisch-Intensivierung)
- in der **Klasse 6a**
  - Frau Leive (Studierzeit am Donnerstag)
  - Herr Küpferling (Studierzeit am Freitag)
- in der **Klassengruppe 6bc**
  - Frau Pohl (Präsenzunterricht im Fach Latein)
  - Herr Erbacher (Intensivierungsstunde Latein)
  - Frau Kremer (Katholische Religionslehre)
- in der **Jahrgangsstufe 7**
  - Frau Schwarz (Brückenkurs Englisch)
- in der Klassengruppe 8ab
  - Herr Fleck (Katholische Religionslehre)
- In der **Klasse 10a**
  - Frau Breitenbach (Geografie)

- in der **Jahrgangsstufe 11**
  - Herr Gräbner (Kurs 111)
- in der **Jahrgangsstufe 12**
  - Frau Kremer (Kurs 2d3)

Aufgeführt ist die jeweils neue eingesetzte Lehrkraft. Von der Unruhe, die mit jedem Lehrerwechsel verbunden ist, einmal abgesehen, haben Frau Kaschubs Klassen und Kurse eher einen Vorteil, da sie sozusagen von zwei Lehrkräften betreut werden. Ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, den Lehrkräften, die spontan bereit waren, nicht nur den Wechsel zu akzeptieren, sondern zum Teil auch Zusatzaufgaben zu übernehmen, ganz herzlich zu danken. Frau Kaschub steht Eltern weiterhin als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Rufen Sie bei Bedarf im Sekretariat an, geben Sie eine Telefonnummer an. Frau Kaschub wird Sie in ihrer bisherigen Sprechstunde zurückrufen.

Die für den Stundenplan verantwortlichen Lehrkräfte haben fieberhaft gearbeitet, so dass Sie, wenn die Klasse bzw. Jahrgangsstufe Ihrer Tochter / Ihres Sohnes betroffen ist, den Stundenplan zusammen mit diesem Schreiben über **Esis** erhalten. Sollten Sie von Eltern in der Klasse Ihrer Tochter / Ihres Sohnes wissen, die nicht bei Esis registriert sind, wäre es nett, wenn Sie die Information weitergeben könnten.

Viele von Ihnen haben im Rücklauf zum Elternbrief vom 26.10.20 Bedarf für einen Laptop / ein Tablet angemeldet. Der Bedarf übersteigt die Anzahl der vorhandenen Geräte bei weitem. Wir bemühen uns aktuell um eine Nachbeschaffung, aber auch dann werden wir nicht allen, die Bedarf angemeldet haben, ein Gerät zur Verfügung stellen können. Falls es zu Distanzunterricht kommt, werden wir schweren Herzens eine Priorisierung vornehmen müssen. An erster Stelle stehen dann natürlich die Familien, in denen kein digitales Endgerät bzw. nur das Smartphone zur Verfügung steht.

Trotz allem wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie gute Erholung. Bleiben Sie vorsichtig und bleiben Sie gesund.

Mit herzlichen Grüßen



(R. Leive, OStDin)